

Jungfernfahrt der Titanic

Die Testfahrt

Bevor die große Reise von Southampton (England) nach New York (USA) losgehen sollte, hatte man in der Bucht von Belfast (Irland) eine Testfahrt unternommen.

Testfahrt (Bucht von Belfast)	02.04.1912
Einlaufen im Hafen	03.04.1912
Jungfernfahrt	
Abfahrt	10.04.1912
Abfahrtshafen	Southampton
Zielhafen	New York

Bei der Testfahrt wurden die folgenden Aufgaben durchgeführt.

- Maschinenkontrolle
- Manövrierfähigkeit bei verschiedenen Geschwindigkeiten
- Verhalten bei Notbremsung

Am Morgen der Abfahrt

Am 10. April 1912, am Morgen der Abfahrt hatte man für das leibliche Wohl der Gäste bereits gut gesorgt. Es wurden in den letzten Tagen mehrere Tonnen Lebensmittel und Getränke verladen. An

der Pier hatten sich viele Menschen versammelt. Die meisten von ihnen wollten sich von ihren Freunden und Verwandten verabschieden. Auf ihrer Reise nach New York (USA) waren etwa 1300 Passagiere (genauere Angaben nicht möglich, da eine bis heute unbekannte Anzahl von Passagieren die Reise ohne vorherige Stornierung nicht angetreten ist) an Bord. Dabei wurde die Passagierkapazität der Titanic bei Weitem nicht erreicht. Denn sie hatte Platz für 2400 Passagiere. Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Auslastung.

	<i>Passagierkapazität</i>	<i>belegt</i>	<i>Auslastung</i>
1. Klasse	750	322	43%
2. Klasse	550	277	50%
3. Klasse	1100	709	64%
Gesamt	2400	1308	55%

Um 12.00 Uhr legte die Titanic ab, um ihre Fahrt von Southampton (England) nach New York (USA) anzutreten. Kurz danach kam es im Hafen beinahe zum Zusammenstoß mit dem amerikanischen Dampfer „New York“. Ursache dafür war die Sogwirkung, den die Titanic auf dem Dampfer ausgeübt hatte. Kapitän Smith konnte einer Kollision noch gerade so ausweichen. Die endgültige Abfahrt